

Thüringer Landtag
8. Wahlperiode

Drucksache 8/2586
zu Drucksache 8/2550
zu Drucksache 8/2001
15.12.2025

Änderungsantrag

der Fraktion der AfD

zu der Beschlussempfehlung des Haushalts- und Finanzausschusses
- Drucksache 8/2550 -

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung
- Drucksache 8/2001 -

Thüringer Gesetz über die Feststellung des Landeshaushaltsplans für die Haushaltsjahre 2026 und 2027 (Thüringer Haushaltsgesetz 2026/2027 -ThürHhG 2026/2027-)

Änderungsantrag Nr. 7 von 29

Ideologiefreie Bildung – Keine Mittel für die Sonderbehandlung von Ausländern, politisierte Erwachsenenbildung und das Thüringer Kompetenznetzwerk Gleichstellung

- I. Die Beschlussempfehlung des Haushalts- und Finanzausschusses wird wie folgt geändert:

	Kapitel	Titel	Zweckbestimmung	Beschluss- vorlage 2026 2027	+/-	Neuer Ansatz 2026 2027
1	0405	52584	Lehr- und Lernmittel	90.000 90.000	-90.000 -90.000	0 0
2	0405	54784	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	102.000 102.000	-102.000 -102.000	0 0
3	0405	63384	Sonstige Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	5.000 5.000	-5.000 -5.000	0 0
4	0443	63706	Förderung der politischen Bildung in der Erwachsenenbildung	1.400.000 1.400.000	-1.400.000 -1.400.000	0 0
5	0443	68406	Maßnahmen zur Integrationsförderung im Rahmen der Richtlinie zur Förderung der Integration in der Erwachsenenbildung	2.073.000 2.073.000	-2.073.000 -2.073.000	0 0

6	0469	68211	Zuschüsse für laufende Zwecke der Friedrich-Schiller-Universität Jena	217.755.400 220.605.100	-175.000 -175.000	217.580.400 220.430.100
7	0469	68212	Zuschüsse für laufende Zwecke der Universität Erfurt	55.958.900 56.778.800	-10.000 -10.000	55.948.900 56.768.800
8	0469	68213	Zuschüsse für laufende Zwecke der Universität Ilmenau	83.896.600 84.934.900	-175.000 -175.000	83.721.600 84.759.900
9	0469	68214	Zuschüsse für laufende Zwecke der Bauhaus-Universität Weimar	59.825.700 60.582.000	-25.000 -25.000	59.800.700 60.557.000
10	0469	68215	Zuschüsse für laufende Zwecke der Hochschule für Musik Franz Liszt Weimar	20.361.900 20.784.500	-10.000 -10.000	20.351.900 20.774.500
11	0469	68216	Zuschüsse für laufende Zwecke der Ernst-Abbe-Hochschule Jena	37.209.800 37.972.300	-10.000 -10.000	37.199.800 37.962.300
12	0469	68217	Zuschüsse für laufende Zwecke der Fachhochschule Erfurt	39.263.900 40.068.000	-20.000 -20.000	39.243.900 40.048.000
13	0469	68218	Zuschüsse für laufende Zwecke der Hochschule Schmalkalden	19.454.000 19.869.800	-20.000 -20.000	19.434.000 19.849.800
14	0469	68219	Zuschüsse für laufende Zwecke der Hochschule Nordhausen	15.396.600 15.581.000	-20.000 -20.000	15.376.600 15.561.000
15	0469	68220	Zuschüsse an die Duale Hochschule Gera-Eisenach	12.874.100 12.972.800	-10.000 -10.000	12.864.100 12.962.800
16	0405	42985	Nicht aufteilbare Personalausgaben (Schulbudget)	5.000.000 5.000.000	-2.000.000 -2.000.000	3.000.000 3.000.000
17	0443	63301	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Volkshochschulen	4.262.500 4.294.100	-650.000 -650.000	3.612.500 3.644.100
18	0489	68685	Zuschüsse für spartenbezogene Projektförderung	6.026.800 3.690.000	-1.000.000 -500.000	5.026.800 3.190.000
19	0489	69385	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Bereich der spartenbezogenen Projektförderung	1.400.000 1.400.000	-700.000 -700.000	700.000 700.000

Begründung

Zu 1 bis 3:

Die in der Titelgruppe 84 abgebildete „Förderung von Schülern mit Migrationshintergrund“ stellt eine nicht erforderliche Sonderförderung dar. Es gibt bereits dem Zweck der Förderung dieses Personenkreises dienende andere Haushaltstitel. Möglichkeiten der Integration bieten überdies die zahlreichen Thüringer Vereine sowie die Veranstaltungskultur auf kommunaler Ebene.

Zu 4:

Politische Bildung in einer freiheitlichen Gesellschaft muss die freie und mündige Urteilsbildung der Bürger zum Ziel haben. Diese kann nur auf Basis einer prinzipiell pluralistischen, neutralen Informationsvermittlung erfolgen. Ein großer Teil der mit diesem Titel finanzierten Projekte erfüllt diese Kriterien jedoch nicht.

Zu 5:

Bisher gibt es keine Erfolgskontrolle bei den geförderten Maßnahmen beziehungsweise Projekten, sodass deren Effekt fraglich bleibt. Auch soll die Erwachsenenbildung an Volkshochschulen nicht als Sondergruppenförderung auf Kosten der Allgemeinheit genutzt werden. Ihre Angebote müssen allen offenstehen und ein Integrationsangebot darstellen.

Zu 6 bis 15:

Laut der Vereinbarung der Thüringer Hochschulen zum Thüringer Kompetenznetzwerk Gleichstellung (TKG) werden die Friedrich-Schiller-Universität Jena und die Technische Universität Ilmenau mit insgesamt 250.000 Euro ausgestattet, um die Geschäftsstelle des TKG beziehungsweise die dazugehörige Thüringer Koordinierungsstelle NWT zu betreiben. Darüber hinaus unterhalten die Hochschulen im Rahmen dieser Vereinbarung Stellenanteile von jeweils 0,5 VZÄ (Friedrich-Schiller-Universität Jena, Technische Universität Ilmenau), 0,25 VZÄ (Bauhaus-Universität Weimar), 0,2 VZÄ (Fachhochschule Erfurt, Hochschule Schmalkalden, Hochschule Nordhausen), 0,125 VZÄ (Ernst-Abbe-Hochschule Jena) und 0,1 VZÄ (Universität Erfurt, Hochschule für Musik Franz Liszt Weimar, Duale Hochschule Gera-Eisenach). Das TKG dient weniger der Unterstützung von Frauen als vielmehr einseitig ausgerichtet der weltanschaulichen Arbeit und ist daher entbehrlich. Die hierfür eingestellten Mittel sind zu streichen.

zu 16:

Mittel aus dem Schulbudget werden nur in geringem Umfang abgerufen, da der bürokratische Aufwand für die Beantragung übermäßig hoch ist. Eine Erhöhung der eingestellten Mittel ist daher nicht zweckdienlich.

zu 17:

In der Erwachsenenbildung ist eine niedrigere Grundförderung mit einem Fokus auf die projektbezogene Finanzierung vorzuziehen, da hierdurch die Kontroll- und Steuerungsmöglichkeiten des Landes besser gewahrt bleiben.

Zu 18 und 19:

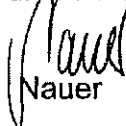
Unter die spartenbezogene Projektförderung fallen neben förderungswürdigen Anliegen auch zahlreiche Projekte mit einem politisch unausgewogenen oder ideologisch ausgerichteten Charakter bzw. Projekte von mangelnder kulturpolitischer Relevanz. Einsparungen in diesem Bereich vor diesem Hintergrund und angesichts der Haushaltslage geboten.

Auswirkungen:

Der Antrag führt zu Minderausgaben in Höhe von 8.495.000 Euro (2026) beziehungsweise 7.995.000 Euro (2027).

Die Kompensationsrechnung aller zum Thüringer Haushaltsgesetz 2026/2027 eingereichten Änderungsanträge ist dem Antrag Nummer 1 „Allgemeine Rücklage“ beigelegt.

Für die Fraktion



Nauer